

Règlement d'ordre intérieur complémentaire concernant le transport scolaire

tel qu'approuvé par le Conseil communal en sa séance du 24 avril 2025

Allgemeine Regeln:

- Die im Fahrplan angegebenen Zeiten sind die Abfahrtszeiten des Busses. Alle Kinder werden gebeten, 5 Minuten vor Abfahrt des Busses an der Haltestelle zu sein.
- Wir halten uns an die Anweisungen des Busfahrers, der Begleitperson und der Schulbusbegleiter.
- Wir sprechen höflich und respektvoll mit der Begleitperson, dem Fahrer und anderen Kindern.
- Wir respektieren die anderen Kinder und achten dabei besonders auf die Jüngsten (kein Gedränge, keine Drohungen, keine Schimpfwörter, usw.)

Vor dem Einsteigen in den Bus:

- Wir drängeln nicht.
- Wir warten an der Haltestelle, bis der Bus steht und die Türen geöffnet werden.
- Falls an der Bushaltestelle auf dem Boden eine Linie eingezeichnet ist, stehen wir dahinter.
- Wir bilden eine Reihe und steigen hintereinander in den Bus.

Im Bus:

- Nach dem Einsteigen verlassen wir den Bus nicht wieder, auch wenn wir etwas vergessen haben.
- Wir setzen uns auf einen Sitz und schnallen uns an. Falls beide Sitze noch frei sind, rutschen wir ans Fenster.
- Wir stellen den Rucksack vor unsere Füße auf den Boden.
- Die Regenschirme bleiben im Bus geschlossen.
- Es werden keine Plätze reserviert.
- Wir schreien nicht durch den Bus.
- Wir verschmutzen und beschädigen den Bus nicht.
- Für die elektronischen Geräte gelten die gleichen Richtlinien wie in der Schule.
- Die Schulranzen bleiben während des Bustransportes geschlossen.
- Wir vermeiden alles, was die Aufmerksamkeit des Fahrers oder die Sicherheit beeinträchtigen könnte.

Bei der Ankunft:

- Wir bleiben sitzen und angeschnallt, bis der Bus steht.
- Beim Aussteigen drängeln wir nicht.

Einhaltung der Regeln (annexe 2):

Alle Kinder im Bus sind für die Disziplin mitverantwortlich. Kinder, die sich nicht an die Regeln halten, werden vom Busfahrer, von der Begleitperson oder von den Schulbusbegleitern gemeldet. Sie erhalten eine Verwarnung von ihrem Lehrer/Lehrerin.

Bei weiteren Auffälligkeiten und Nichteinhaltung der Busregeln kann der Schöfferrat, nach schriftlicher Mahnung, einen vorübergehenden oder sogar dauerhaften Ausschluss vom Schultransport entscheiden. Die Eltern übernehmen in dieser Zeit den Transport ihres Kindes.

LE CONSEIL COMMUNAL, **D E C I D E**

d'approuver le règlement d'ordre intérieur complémentaire aux règles de conduite et à l'ordre intérieur communs à toutes les écoles établi par règlement grand-ducal du 7 mai 2009 tel qu'il est annexé sous (1) à la présente, les annexes faisant partie intégrante de la présente décision.

Par transport scolaire au sens du présent règlement il y a lieu d'entendre tous les déplacements d'élèves moyennant un véhicule mis à disposition par l'Administration communale. Font notamment partie du transport scolaire les bus assurant le ramassage scolaire (*transfert des élèves de / vers l'école à partir d'un arrêt de bus prévu dans ce cadre avant le début des cours / retour à la fin des cours, la surveillance et la responsabilité de la commune n'étant assurée qu'à partir du moment de l'entrée dans le véhicule assurant le ramassage scolaire à l'arrêt de bus resp. jusqu'au moment de la sortie de l'élève du véhicule assurant le ramassage scolaire*) que les transports, réguliers ou irréguliers, de et vers des piscines, centres sportifs, activités et manifestations diverses.

Les sanctions prévues par l'article 4 du règlement grand-ducal modifié du 7 mai 2009 concernant les règles de conduite et l'ordre intérieur communs à toutes les écoles sont applicables en cas de manquements.

De plus, l'exclusion, temporaire ou définitive, du ramassage scolaire peut être prononcée par le collège échevinal sur rapport circonstancié, en cas de manquements graves.

Afin d'assurer la publication d'un texte uniforme et compréhensible aux enfants et parents, les publications officielles seront complétées par l'annexe 2.